

MITTEILUNGSVORLAGE

			Vorlage-Nr.: M 13/0673
68 - Amt für Gebäudewirtschaft			Datum: 17.04.2013
Bearb.:	Herr Detlef Schildein	Tel.: 272	öffentlich
Az.:	68/Herr Schildein -lo		

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr	18.04.2013	Anhörung

Umgestaltung des "Bezahl-WC" am Busbahnhof Norderstedt-Mitte

Die Verwaltung wird um Überprüfung gebeten, ob das „Bezahl-WC“ am Busbahnhof Norderstedt-Mitte in ein „bewachtes-bewirtschaftetes-WC“ umgewandelt werden kann, oder andere Möglichkeiten dort eingesetzt werden können.

Weiterhin möge die Verwaltung prüfen, ob technische Möglichkeiten bestehen, das WC sicherer und kostengünstiger zu gestalten.

Sachverhalt:

Die Verwaltung hat sich intensiv mit dieser Problematik befasst und folgende Möglichkeiten ausgearbeitet:

„bewachtes-bewirtschaftetes WC“

Für eine bewachte-bewirtschaftete WC-Anlage am Busbahnhof Norderstedt-Mitte mit externem Personaleinsatz würde unter Berücksichtigung aller Zuschläge ein jährlicher Kostenaufwand von ca. 110.000,00 € entstehen.

Dieser Kostenkalkulation wurde eine Öffnungszeit von 06:00 Uhr morgens bis 22:00 Uhr abends ganzjährig zugrunde gelegt.

Im Bereich der Öffnungszeiten sind diverse Spielräume möglich.

Bei einer bewachten WC-Anlage, speziell hier in Nomi, ist es sicherlich auch von Nutzen, wenn deckenhohe Drehkreuze zusätzlich installiert würden.

Es besteht auch die Möglichkeit in den Abend- und Nachtstunden sowie an Sonn- und Feiertagen die beiden Anlagen zu schließen und nur das Behinderten-WC zu nutzen.

Es müsste dann ein mauerwerksbündiger Münzautomat, einschl. aller erforderlichen Nebenarbeiten, installiert werden. Hierfür müssten dann Kosten in Höhe von ca. brutto 10.000,00 € veranschlagt werden.

Sachbearbeiter/in	Fachbereichsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 11)	Stadtrat/Stadträtin	Oberbürgermeister
-------------------	-----------------------	---------------	--	---------------------	-------------------

„sicheres und kostengünstigeres WC“

Es besteht die Möglichkeit, in den Vorräumen der beiden WC-Bereiche jeweils eine deckenhohe Drehkreuzanlage mit Münzautomat und Münzwechsler zu installieren.

Eine Gesamtsanierung, Einbau aller Objekte in Edelstahl, Austausch der Innentüren in Edelstahl, Einbau von Drehkreuzen mit Münzautomaten und Münzwechslern, Fliesen-, Elektro- und Malerarbeiten, müsste mit brutto ca. 90.000,00 € veranschlagt werden.

Es kann aber auch eine schrittweise Sanierung durchgeführt werden, weil nach Vandalismusschäden mittlerweile die Sanitärobjekte schon durch Objekte in Edelstahl ersetzt werden.

Bei einer schrittweisen Überarbeitung der WC-Anlagen ist es sinnvoll, mit den beiden deckenhohen Drehkreuzanlagen einschl. neuer Münzautomaten zuzgl. Münzwechsler zu beginnen.

Diese Maßnahme, einschließlich aller erforderlicher Nebenarbeiten, wie Elektro-, Fliesen-, Maurer-, Maler- und Heizungsarbeiten, ist mit ca. brutto 58.000,00 € zu veranschlagen.